

# **LEISTUNGSVERZEICHNIS**

**Bauvorhaben:** Deckenerneuerung der Fahrbahn  
Ramskamper Weg, Elmshorn

**Auftraggeberin:** Stadt Elmshorn  
Der Oberbürgermeister  
Schulstraße 15-17  
25335 Elmshorn

**Vertreten durch:** Amt für Tiefbau und Verkehr  
Technik Straße  
Peterstraße 19  
25335 Elmshorn

**Gewerk:** Straßenbau

**Vertragsgrundlage:** VOB alle Teile, in der aktuellen Fassung,  
allgemein anerkannte Regeln der Technik und gültige,  
für die enthaltenen  
Gewerke maßgeblichen Normen, in der jeweils neuesten Fassung.

**Ausführungszeitraum:** von 14.09.2026 bis 25.09.2026  
Die Herstellung erfolgt an acht aufeinander  
folgenden Werktagen.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
<b>01</b>	<b>Fahrbahnsanierung Ramskamper Weg</b>				
<b>01.01</b>	<b>Verkehrssicherung</b>				
01.01.0001	Verkehrszeichenplan erstellen. Verkehrszeichenplan erstellen.  Verkehrszeichenplan und Umleitungsplan für ordnungsgemäße Verkehrssicherung zur Einreichung bei der Verkehrsaufsicht der Stadt Elmshorn durch AN erstellen. Einschl. aller dafür erforderlichen Leistungen.				
		1	psch	.....	
01.01.0002	Verkehrsrechtliche Genehmigung einholen. Verkehrsrechtliche Genehmigung einholen.  Verkehrsrechtliche Genehmigung durch den AN bei der Verkehrsaufsicht einholen. - Gebühren werden vom AG direkt übernommen -				
		1	psch	.....	
01.01.0003	Verkehrssicherung aufstellen und beseitigen. Verkehrssicherung aufstellen und beseitigen.  Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer aufstellen und beseitigen. Vorhalten, Warten und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.  Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke.  Vorhandene Verkehrsschilder nach abgestimmten und genehmigten Unterlagen außer Kraft und wieder in Kraft setzen.				
		1	psch	.....	
01.01.0004	Verkehrssicherung vorhalten, warten und betreiben. Verkehrssicherung vorhalten, warten und betreiben.  Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Die Vergütung erfolgt nach der vom AG festgelegten Einsatzzeit. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstrecke. Nach Verkehrskonzept des AG.				
		8	d	.....	.....

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

01.01.0005

Verkehrsschilder aufstellen, warten und beseitigen.  
Verkehrsschilder aufstellen, warten und beseitigen.

Verkehrsschild aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Verkehrsschild = Runde, Dreieck, Quadrat, Rechteck. Größe 2. Kombination = 1 Verkehrsschild und Zusatzschild. Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 2. Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN aufstellen. Aufstellhöhe = 2,20 m. Aufstellen und vorhalten erforderlichenfalls bis 72 Std. vor Baubeginn.

8 St

.....

01.01.0006

Leitbaken aufstellen, warten und beseitigen.  
Leitbaken aufstellen, warten und beseitigen.

Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.  
**Leitbake** Größe 1000x250 mm beidseitig.  
Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2.  
Mit 1 Richtstrahler zweiseitig, Dauerlicht.  
Energieversorgung nach Wahl des AN.

6 St

.....

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

01.01.0007

Absperrschranken aufstellen und beseitigen.  
Absperrschranken aufstellen und beseitigen.

Längs- und Querabsperungen mittels Absperrschranken für Arbeiten an Straßen einschl. erforderlicher Tore standsicher aufstellen ggf. umsetzen und beseitigen, für die gesamte Bauzeit vorhalten, warten und betreiben.  
Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.  
Art: Mobile Absturzsicherung nach ZTV-SA mit Fussplatten.  
Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 1.  
Mindestens 1,0 m Höhe, oben mit Absperrschranke 250 mm Blatthöhe und Tastleiste 100 mm Blatthöhe unten

25 m

01.01 Verkehrssicherung .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
<b>01.02</b>	<b>Baustelleneinrichtung und Räumung</b>				
01.02.0001	<p>Baustelle einrichten Baustelle einrichten.</p> <p>Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager- schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses.</p>	1	psch	.....	
01.02.0002	<p>Baustelle räumen. Baustelle räumen.</p> <p>Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses.</p>	1	psch	.....	
01.02.0003	<p>Anliegerinformationen. Anliegerinformationen.</p> <p>Anfertigung und Verteilung von Handzetteln zur Anliegerinformation über den Bauablauf mit Informationen über Termine für Sperrungen, zur Müllbeseitigung etc. Information der Anlieger abhängig vom Bauablauf mehrfach und bei Änderungen bereits bekannt gemachten Termine. Der Inhalt der Handzettel ist vor der Verteilung mit der Bauüberwachung abzustimmen, eine Kopie wird der Bauüberwachung ausgehändigt. Anzahl der Haushalte ca. 6 Einwurf 2 Wochen vor Baubeginn!</p>	1	psch	.....	
01.02.0004	Temporäre Baustellenzufahrt mit Überfahrplatten				

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

Temporäre Baustellenzufahrt über Wiesenfläche herstellen, vorhalten und zurückbauen

Temporäre, Rückbau fähige Baustellenzufahrt zur Befahrung mit Transportern und Kleintransportern (z.B. Sprinter-Klasse) bis zu einem Zulässigen Gesamtgewicht von 3,5 t auf unbefestigter Wiesenfläche bzw. Grünfläche herstellen, vorhalten und nach Bauende vollständig zurück bauen.

Liefern und fachgerechtes verlegen von Mobilien Überfahrplatten bzw. Lastplatten aus Kunststoff, geeignet für Temporäre Baustraßen und Zufahrten.

Größe der Zufahrt beträgt: 20,00 m in der Länge und 2,50 m in der Breite



50 m²

.....

01.02 Baustelleneinrichtung und Räumung .....

01 Fahrbahnsanierung Ramskamper Weg .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
02	Oberfläche				
02.01	Prüfungen				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
02.01.0001	<p>Probegefäße für Asphaltkontrollprüfung. Probegefäße für Asphaltkontrollprüfung.</p> <p>Probegefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern. Probegefäß = sauberer 5-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel. Mithilfe bei der Probennahme im Baubereich nach Angaben des AG.</p>	3	St	.....	.....
02.01.0002	<p>Gegenpole für Schichtdickenmessung. Gegenpole für Schichtdickenmessung.</p> <p>Gegenpole für Kontrollprüfungen nach Anweisung des AG für die elektromagnetische Dickenmessung verlegen. Gegenpol = Aluminium-Folie (0,1mm, 16,5x16,5cm) max. Messtiefe 30 cm Unterlage = Asphaltsschicht</p>	7	St	.....	.....
02.01.0003	<p>Asphaltanalyse durchführen Asphaltanalyse durchführen</p> <p>Durchführung der fachgerechten Probenahme, Laboruntersuchung und Bewertung von Ausbauasphalt zur Ermittlung der stofflichen Zusammensetzung sowie der Verwertungs- bzw. Entsorgungsmöglichkeiten gemäß ZTV Asphalt-StB, TL Asphalt-StB, RuVA-StB sowie Ersatzbaustoffverordnung in der jeweils gültigen Fassung.</p> <p>Festlegung der Beprobungspunkte in Abstimmung mit dem Auftraggeber.</p> <p>Fachgerechte Entnahme repräsentativer Asphaltproben aus Verkehrsflächen bis <b>10 cm Schichtdicke</b> mittels Kernbohrung oder geeigneter Schneid- bzw. Frästechnik einschließlich Kennzeichnung, Probenahmeprotokoll, Fotodokumentation sowie Transport zum akkreditierten Prüflabor.</p> <p>Bewertung und Einstufung der Untersuchungsergebnisse gemäß RuVA-StB einschließlich Zuordnung zu Verwertungs- bzw. Entsorgungswegen nach Ersatzbaustoffverordnung.</p> <p>Lieferung eines Prüfberichtes mit Probenahmeprotokoll, Analysenergebnissen und Verwertungsempfehlung in digitaler Form.</p> <p>Nebenleistungen wie An- und Abfahrt, Geräteeinsatz, Bohrlochverschluss sowie Laborkosten sind im Einheitspreis enthalten.</p>	1	St	.....	.....
02.01 Prüfungen					.....



Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
<b>02.02</b>	<b>Asphaltdeckensanierung</b>				
02.02.0001	<p>Rückbau der Fahrbahn durch Fräsen. Rückbau der Fahrbahn durch Fräsen.</p> <p>Rückbau der bitumenhaltigen Befestigung durch Fräsen, in Fahrbahnen, mit Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, <b>Tiefe 5 cm</b>, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005.</p> <p>Der vorhandene Wasserlauf bleibt bestehen. Es ist ein ausreichend sicherer Abstand beim fräsen einzuhalten.</p> <p>Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 6 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.</p> <p>Erschwernisse infolge Einbauten werden gesondert vergütet. Flächen reinigen, nicht festhaftende Schichten lösen, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zur Verwertungsanlage, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170302 Bitumengemische,</p> <p>Einschneiden oder Abkanten wird gesondert vergütet, Vergütung der Entsorgung gegen Nachweis.</p>	90	m²	.....	.....
02.02.0002	<p>Asphalttragdeckschicht AC 16 T D für Schadstellen Asphalttragdeckschicht AC 16 T D für Schadstellen</p> <p>Asphalttragdeckschicht zum Vorbauen von Schadstellen.</p> <p>Asphalttragdeckschicht aus Asphalt AC 16 TD herstellen. in Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk 0,3 Einbaudicke = 5 cm. Bindemittel = 70/100 Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV '51' Der Einbau ist in voller Breite der Fahrbahn mit einem Fertiger zu erfolgen.</p> <p>Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern, Nachweis auf Lieferschein zu notieren.</p>	5	t	.....	.....
02.02.0003	<p>Unterlage reinigen. Unterlage reinigen.</p> <p>Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Unterlage = Asphaltbefestigung. Zusammenhängende Teilflächen. Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Hochdruckreinigung mittels Wasch-/Sauganlage.</p>				

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

1660 m<sup>2</sup>

02.02.0004

Bitumenemulsion für Schichtenverbund zwischen Asphaltunterlage und Asphalttragdeckschicht  
 Bitumenemulsion für Schichtenverbund zwischen Asphaltunterlage und Asphalttragdeckschicht

Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Abgerechnet wird die Fläche mit Mindestbindemittelmenge.  
 Unterlage = Asphaltbefestigung, gefräst, Asphaltdeckschicht  
 Mit Rampenspritzgerät und zum Teil manuell.  
 Bindemittel = C40B5-S  
 Mindestbindemittelmenge = 300 bis 400 g/m<sup>2</sup>.  
 Vor Einbau der Asphaltbinderschicht.

1660 m<sup>2</sup>

02.02.0005

Asphalttragdeckschicht AC 16 T D herstellen.  
 Asphalttragdeckschicht AC 16 T D herstellen.

Asphalttragdeckschicht aus Asphalt AC 16 T D herstellen.  
 in Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk 0,3  
 Einbaudicke = 8 cm.  
 Der Einbau hat in voller Breite, **heiss an heiss**, zu erfolgen.  
 Bei der Fahrbahn handelt es sich in um ein **Dachprofil**.

Asphalttragdeckschicht ZTV Asphalt-StB, Mischgutart AC 16 TD,  
 natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Bindemittel  
 Straßenbaubitumen 70/100 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591,

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Schichtdicke 8 cm, Rand mit Neigung 2:1.				
	Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern, Nachweis auf Lieferschein zu notieren.				
		1660 m <sup>2</sup>		.....	.....
02.02.0006	<p>Abstumpfungsmaßnahme durchführen.</p> <p>Abstumpfungsmaßnahme durchführen.</p> <p>Deckschicht aus Asphaltbeton gemäß ZTV Asphalt-StB abstumpfen mit Baustoffgemisch für Oberflächenbehandlung, Körnung 1/3 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Abstreumenge 0,5 bis 1 kg/m<sup>2</sup>, mit glatter Walze einwalzen, erkaltete Decke abkehren, vor Aufnahme der Geschwindigkeitsbeschränkung nicht gebundenen Splitt abfegen, aufnehmen und entsorgen.</p>	1660 m <sup>2</sup>		.....	.....
02.02.0007	<p>Asphaltoberbau schneiden.</p> <p>Asphaltoberbau schneiden.</p> <p>Asphaltoberbau geradlinig schneiden, Dicke der Befestigung bis 10 cm, Ausführung mit Fugenschneidgerät, Tiefe bis 100 mm, Restdicke trennen, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Eine Abtreppung der Asphaltunterlage ist nicht zulässig.</p>	3 m		.....	.....
02.02.0008	<p>Naht anlegen Deckschicht Asphaltbeton Längs-Quernaht.</p> <p>Naht anlegen Deckschicht Asphaltbeton Längs-Quernaht.</p> <p>Naht ZTV Fug-StB in Asphaltschicht mit zwangsgeführtem Fugenschneider als Fugenspalt aufräsen und ausräumen, Ausführung in der Deckschicht, aus Asphaltbeton, als Längs- und Quernaht, an bestehende Flächen, Mittelnah, Längs-Quernaht.</p> <p>Anschlüsse B 10mm T 40mm, mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N 2.</p> <p>Fuge ZTV Fug-StB beim Herstellen der Asphaltschicht anlegen, Ausführung in der Deckschicht, aus Asphaltbeton.</p>	3 m		.....	.....
02.02.0009	<p>Bankett räumen und mit Quergefälle nachprofilieren.</p> <p>Bankett räumen und mit Quergefälle nachprofilieren.</p> <p>Bankett räumen und mit Quergefälle nachprofilieren, <b>Aushub im Mittel = 5cm, Räumbereich 0,6 m</b>, Quergefälle 4 %, Räumgut und Boden auf dem Gelände planieren, Planum mit einer Genauigkeit von +/- 3 cm herstellen, <b>verdichten</b>, geforderte Tragfähigkeit mind. E<sub>V2</sub> &gt;= 45 MPa.</p>				

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

		670 m <sup>2</sup>	.....	.....	
02.02.0010	<p>Natursteinschotter 0/32 mit Quergefälle liefern und einbauen. Natursteinschotter 0/32 mit Quergefälle liefern und einbauen.</p> <p>Untere Schicht für Bankett, aus Baustoffgemisch, Bankett einbauen mit einem Quergefälle von 4%, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, <b>Einbaudicke 12 cm, Einbaubreite 0,55 m</b>, unter Verwendung mineralischer Ersatzbaustoffe (MEB) gemäß Ersatzbaustoffverordnung (EBV), Tragfähigkeit mind. <math>E_{V2} \geq 80</math> MPa, Planum mit einer Genauigkeit von +/- 2 cm herstellen.</p>				
		610 m <sup>2</sup>	.....	.....	
02.02.0011	<p>Deckschicht ohne Bindemittel 0/11 mit Quergefälle liefern und einbauen. Deckschicht ohne Bindemittel 0/11 mit Quergefälle liefern und einbauen.</p> <p>Deckschicht ohne Bindemittel, obere Schicht für Bankett, aus Baustoffgemisch für Deckschichten ohne Bindemittel, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/11, <b>Schichtdicke 4 cm</b>, Bankett einbauen mit einem <b>Quergefälle von 4%</b>, Tragfähigkeit mind. <math>E_{V2} \geq 100</math> MPa, Planum mit einer Genauigkeit von +/- 2 cm herstellen, <b>Einbaubreite 0,50 m, Glensanda 0/11</b> oder Gleichwertig, hergestellt wird nach ZTV SOB-StB 20.</p>				
		560 m <sup>2</sup>	.....	.....	
		<b>02.02 Asphaltdeckensanierung</b>	<b>.....</b>	<b>.....</b>	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

**02.03**            Angehängte Stundenlohnarbeiten  
 Vorbemerkungen zu Stundenlohnarbeiten

Ausführung von Stundenlohnarbeiten für zusätzliche Leistungen, die nicht im Leistungsverzeichnis beschrieben sind, sollen über den Stundenlohn abgerechnet werden. Die Abrechnung erfolgt nur auf vorab erteilte schriftliche Anordnung der Auftraggeberin.

02.03.0001	Verrechnungssatz Polier*in				
	Verrechnungssatz Polier*in				
	Polier*in (Lohngruppe 6) einschließlich aller Zuschläge, Lohn- und Lohnnebenkosten etc.	10	h	.....	.....
02.03.0002	Verrechnungssatz Spezialbaufacharbeiter*in (Geselle/Gesellin)				
	Verrechnungssatz Spezialbaufacharbeiter*in (Geselle/Gesellin)				
	Spezialbaufacharbeiter*in, (Lohngruppe 4) einschließlich aller Zuschläge, Lohn- und Lohnnebenkosten etc.	10	h	.....	.....
02.03.0003	Verrechnungssatz Bauhelfer*in				
	Verrechnungssatz Bauhelfer*in				
	Bauhelfer*in, (Lohngruppe 2) einschließlich aller Zuschläge, Lohn- und Lohnnebenkosten etc.	10	h	.....	.....

**02.03 Angehängte Stundenlohnarbeiten**    .....

**02 Oberfläche**    .....

**Zusammenstellung**

01.01	Verkehrssicherung	.....
01.02	Baustelleneinrichtung und Räumung	.....
01	Fahrbahnsanierung Ramskamper Weg	.....
02.01	Prüfungen	.....
02.02	Asphaltdeckensanierung	.....
02.03	Angehängte Stundenlohnarbeiten	.....
02	Oberfläche	.....
		<b>Summe</b> .....
		<b>zzgl. MwSt</b> ..... % <u>.....</u>
		<b>Gesamtsumme</b> <u>.....</u>

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>01</b>	<b>Fahrbahnsanierung Ramskamper Weg.....</b>	<b>1</b>
<b>01.01</b>	<b>Verkehrssicherung.....</b>	<b>1</b>
<b>01.02</b>	<b>Baustelleneinrichtung und Räumung.....</b>	<b>4</b>
<b>02</b>	<b>Oberfläche.....</b>	<b>6</b>
<b>02.01</b>	<b>Prüfungen.....</b>	<b>6</b>
<b>02.02</b>	<b>Asphaltdeckensanierung.....</b>	<b>8</b>
<b>02.03</b>	<b>Angehängte Stundenlohnarbeiten.....</b>	<b>12</b>